

Jugend-Bericht

EV Fürstenfeldbruck – SG Inzell/Trostberg 4:2 (2:0 – 0:1 – 2:1)

So. 05.01.2020

10. Pflichtspiel - 10. Sieg

Sichtlich dezimiert musste die U17 das heutige Rückspiel gegen die SG Inzell /Trostberg bestreiten. Die Hochspieler standen heute nicht zur Verfügung und Elias Vilgertshofer hat sich beim Hinspiel schwer verletzt und muss voraussichtlich einige Wochen pausieren. Auch aus den eigenen Reihen fehlen einige Spieler verletzungsbedingt - gute Besserung an alle an dieser Stelle.

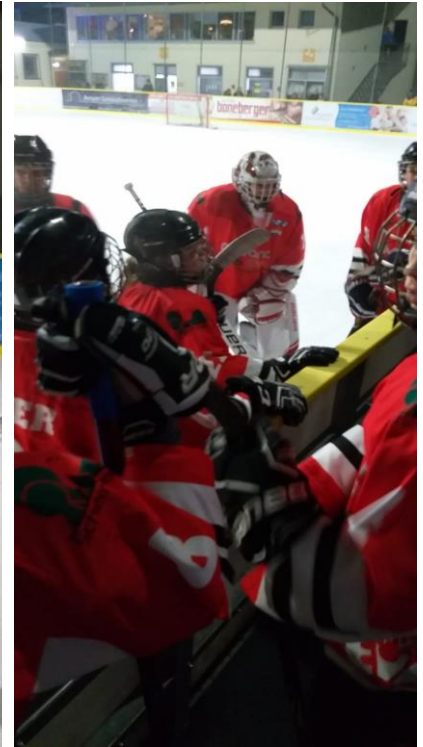


Die Partie startete für die Brucker nach dem Wunsch von Coach Maxi Helling als Marco Huber bereits nach 10 Sekunden zum ersten Torschuss kam, der aber vom gegnerischen Keeper pariert wurde.

So mussten die doch zahlreichen Zuschauer bis zur 4. Minute warten bis es Kilian Bergler auf Zuspiel von Lukas Kottenhahn gelang das 1:0 zu erzielen. Und in der 15. Minute war es erneut Kilian Bergler auf Zuspiel von Marco Huber der zum 2:0 erhöhte. Mit diesem Vorsprung ging es in die erste Pause.

EVF Trainer: Maxi Helling

Im Mitteldrittel Taten sich die Brucker schwer gegen die Gäste anzukämpfen und so fiel schließlich der Anschlusstreffer der haltlos für den Brucker Goalie Simon Suing im Netz landete. So ging es bei einem Stand von 2:1 in die letzte Drittelpause.



Mit absolutem Siegeswillen kamen beide Mannschaften zum letzten Abschnitt aufs Eis. Nach 9 Minuten in diesem Drittel war es Marco Huber der das 3:1 erzielte. Und bereits wenige Sekunden später erhöhte Leo Limmer nach einem Pass von Fynn Rappold zum 4:1. Doch auch die Gäste ließen nicht locker und erzielten gut 2 Minuten vor Ende der Partie das Endergebnis von 4:2.

Bereits am 06.01.2020 steht ein weiteres Spiel der Mannschaft gegen den ESC Dorfen auf dem Programm.

Keep going Boys.....